



Do., 29.06.23 - Do., 13.07.23 | 15 Tage ab € 1.850,-

AktivPlus

Marokko AktivPlus Sommer

Gipfelsturm und wilde Küsten

Highlights

- › mehrtägiges Atlas-Trekking mit Gipfelbesteigung des M'Goun (4.068 m)
 - › intensive Begegnungen mit Imazighen
- › die Königsstadt Marrakesch und das quirlige Essaouira entdecken
- › mehrtägiges Trekking mit Dromedaren entlang der Atlantikküste

Wenn du die herausfordernde Gipfelbesteigung des M'Goun mit echten kulturellen Erlebnissen abseits der Touristenpfade verbinden willst, dann ist diese Reise genau das Richtige für dich. Neben fantastischen Landschaftserlebnissen entdecken wir zum Beispiel das kleine Imazighendorf R'bat und seine Bewohner: Wir übernachten bei Einheimischen und lernen das Leben der Menschen des Hohen Atlas hautnah kennen. Ein weiteres Abenteuer auf dieser Reise ist unser mehrtägiges Trekking mit Dromedaren entlang der Atlantikküste: Wir wandern durch schroffe Küstenlandschaften, picknicken an herrlichen Stränden und übernachten in Zelten unter dem Sternenhimmel Marokkos. Städte wie Marrakesch, wo der alte Orient und die Moderne miteinander kontrastieren, oder das malerische Essaouira runden diese außergewöhnliche Marokko-Reise ab. Bei unseren Wanderungen übernachten wir in Zelten und oft bieten nur die Bäche in den Bergen oder das Meer eine Waschelegenheit. Dafür wirst du mit unvergesslichen Erlebnissen belohnt!

Tag 1 - Do., 29.06.23 Frankfurt – Marrakesch

Das Abenteuer beginnt

Mit der Bahn erreichst du innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Abflughafen. Von Frankfurt fliegen wir mit Umstieg in Madrid oder Lissabon nach Marrakesch. Für das Abendessen in der marokkanischen Metropole hat unser Reiseleiter einige Tipps parat.

Fahrstrecke: 20 km | Übernachtung: Hotel The Moroccan House* in Marrakesch | Mahlzeiten: gemäß Bordservice**

Tag 2 - Fr., 30.06.23 Marrakesch – Arous – Azib N'ikiss

Hinein in den Hohen Atlas

Wir lassen den Trubel der Stadt direkt hinter uns, denn wir wollen auf dieser Reise die einzigartige Natur Marokkos erleben. Unsere insgesamt ca. sechsstündige Fahrt in das Atlas-Gebirge führt uns durch die El Haouz-Ebene bis in den kleinen Bergort Azilal (1.300 m). Hier schlendern wir über den Markt und kaufen gemeinsam mit unserem Koch die Lebensmittel für die kommenden Tage ein. Anschließend geht es weiter über den Tizi N'Oughbar-Pass (2.200 m) in die Bergwelt des Hohen Atlas. Mit einem „Salam Aleikum“ werden wir von unserem Trekking-Team in Arous (1.800 m) im „Glücklichen Tal“ Aït Bougoumez begrüßt. Unser Team besteht neben unserem WORLD INSIGHT-Reiseleiter aus Maultieren für das Gepäck, ihren Führern und unserem Koch, der das Essen täglich frisch zubereitet. Am späten Nachmittag geht es dann endlich los: Wir beladen die Tiere und wandern auf Maultierpfaden durch das grüne Aït Bougoumez-Tal entlang des Flusses und durch pittoreske Imazighen-Dörfer. Der Weg steigt zu den Weidegründen der Nomaden am Fuße der M'Goun-Bergkette stetig an. Bei Azib N'ikiss (2.250 m) schlagen wir zum ersten Mal unsere Zelte unter freiem Himmel auf. Es geht spartanisch zu: Einzig ein Toilettenzelt haben wir mit im Gepäck, dafür lagern wir direkt an einem Bach, in dem wir uns auch waschen können. Belohnt werden wir mit einer herrlichen Atmosphäre: Über uns das Sternenzelt, über dem Feuer ein brodelnder Topf mit

schmackhafter Tajine (traditionelles Schmorgericht)
– Abenteuerherz was willst du mehr!

 2,5 h (6 km ▲ 450 m)

Fahrstrecke: 200 km | Übernachtung: Zelt bei Azib N'ikiss | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 3 - Sa., 01.07.23 Azib N'ikiss – Tarkedit

Passquerung und Panoramablick

Der heutige Tag wird anstrengend, denn wir haben auf einem steilen Bergpfad etwa 1.100 Höhenmeter zu überwinden. Doch die herrliche Natur und die Aussichten entschädigen die Anstrengung. Auf einer Höhe von 2.910 m überwinden wir unseren ersten Pass, den Tizi m'Oumskik, und machen anschließend auf einem Plateau eine kleine Pause. Genießt den Panoramablick auf die fantastische Berglandschaft. Mit etwas Glück laufen uns hier Dromedare, die auf den Hochebenen grasen, über den Weg. Weiter geht es bis auf den 3.400 m hohen Tizi N'Oughroy-Pass, von dem wir einen spektakulären Ausblick auf die in der Ferne erkennbare M'Goun-Bergkette erhaschen können. Auf dem von großen Felsformationen umgebenen Tarkedit-Plateau (2.905 m) schlagen wir schließlich unser Camp auf und stärken uns mit einem Mittagspicknick. Der Nachmittag ist dann zum Relaxen beim Camp frei oder ihr erkundet bei einem Spaziergang die Gegend. Das Plateau dient Nomaden im Sommer als Weideplatz für ihre Herden, vielleicht hast du Lust ihnen mit deinem Reiseleiter einen besuch abzustatten? Morgen starten wir dann früh zu unserem Gipfelsturm auf den M'Goun.

 5-6 h (15 km ▲ 1.100 m ▼ 450 m)

Fahrstrecke: - | Übernachtung: Zelt bei Tarkedit | Mahlzeiten: F, M, A

Tag 4 - So., 02.07.23 Tarkedit – M'Goun – Oulilimt

Gipfelsturm M'Goun

Für die aufregende Gipfelbesteigung

des M'Goun beginnen wir den Tag noch vor Sonnenaufgang – zumindest all diejenigen, die den Gipfel (4.068 m) besteigen wollen. Nach einem herzhaften Frühstück wandern wir durch die stille, nur von den Sternen beleuchtete Bergwelt. Unsere Taschenlampen weisen uns, wo nötig, den Weg. Es geht stetig und steil bergan, bis wir schließlich einen Bergkamm erreichen, der uns eine bizarre Mondlandschaft eröffnet. Kurz nach Sonnenaufgang erreichen wir schließlich den Gipfel! Von hier oben erwartet uns bei klarem Wetter ein unbeschreiblicher Ausblick über die Berge des Hohen Atlas, des Anti-Atlas und Südmarokko. Zeit zum Innehalten! Der Abstieg führt uns dann über Geröllfelder, bis wir schließlich die fruchtbare Ebene erreichen. Unser Reiseleiter kennt unterwegs einen netten Ort für unser Mittagsspicknick direkt am Fluss. Am Nachmittag treffen wir im Oulilimt-Tal (2.700 m) wieder auf das Maultier-Team und unsere Mitreisenden, die den Gipfel nicht erklommen haben. Unser Camp liegt heute malerisch zwischen Felsen und kleinen Wasserläufen.

 9 h (18 km ▲ 1.170 m ▼ 1.320 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Zelt bei Oulilimt | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 5 - Mo., 03.07.23 Oulilimt – Igli N'Tanout

Dem „freien Volk“ begegnen

Nach der anstrengenden M'Goun-Besteigung gehen wir den Tag entspannt an und wollen deshalb nur wenige Höhenmeter bewältigen. Wenn wir Glück haben, treffen wir auf unserem Weg auf Nomaden des Volkes Ait Atta, die mit ihren Viehherden hier im Hochland des Atlas den Sommer verbringen. Sie werden als das „freie Volk“ bezeichnet und leben immer noch auf traditionelle Art und Weise fernab der Städte. Diese gastfreundlichen Menschen laden Reisende gern auf einen Tee ein, um Neuigkeiten auszutauschen. Vielleicht kommen auch wir in diesen Genuss. Schließlich erreichen wir den auf 3.100 m Höhe gelegenen Tizi N'Tanout-Pass, der über das Ouzighimt-Tal ragt. Wir steigen hinab nach Igli N'Tanout (2.800 m), wo wir unser Camp für die Nacht errichten und uns mit einem leckeren Mittagessen stärken. Ganz in der Nähe verläuft ein Fluss, der zur Erfrischung einlädt. Am Nachmittag hast du Zeit für dich oder für eine Kochstunde: Unser „Chef de Cuisine“ zeigt dir gern, wie man die lokalen Gerichte schmackhaft zubereitet: Trau dich an die Töpfe!

 3 h (10 km ▲ 400 m ▼ 300 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Zelt bei Igli N'Tanout | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 6 - Di., 04.07.23 Igli N'Tanout – R'bat

Dorfleben wie vor Jahrhunderten

Über den Tizi N'Ait Imi-Pass (2.905 m) wandern wir zurück in das Tal Ait Bougoumez. Der Pass ist die einzige Verbindung zwischen der M'Goun-Region, dem Tal der Rosen und dem Ait Bougoumez-Tal. Da der Fluss hier auch in den heißen Sommermonaten ausreichend Wasser führt, liegt die Bezeichnung „Glückliches Tal“ nahe. Auf einem Maultierpfad geht es stetig bergab. Unterwegs lassen wir uns an einem schönen Plätzchen zu einem gemütlichen Mittagsspicknick nieder, bevor wir das R'bat (1.900 m) am späten Nachmittag erreichen. R'bat ist ein Dorf wie aus dem Bilderbuch: Lehmbauten, eine traditionelle Kasbah und Menschen, die wie vor Jahrhunderten ihrem Tagwerk nachgehen. Hier werden wir von unserer Imazighenfamilie mit einem Tee in seinem Gästehaus herzlich begrüßt und es winkt eine erfrischende Dusche! Da wir weit abseits der Touristenpfade sind, übernachten wir in Mehrbettzimmern mit geteilten sanitären Anlagen.

 7 h (16 km ▲ 600 m ▼ 950 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Gästehaus in R'bat | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 7 - Mi., 05.07.23 R'bat – Ouzoud

Spuren der Urzeit

Gut geschlafen bei den Imazighen? Unser Aufenthalt im Atlas neigt sich dem Ende zu und wir lassen unser Trekking mit einer entspannten Wanderung durch das „Glückliche Tal“ enden. Dabei entdecken wir die versteinerten Fußabdrücke von Dinosauriern. Unser Weg führt vorbei an zahlreichen Bewässerungskanälen und Feldern bis wir den Schrein des Sidi Moussa (1.900 m) erreichen. Der Schrein des in der Region bekannten Wunderheilers liegt auf einem Hügel mit einem traumhaften Blick über das Tal. Von hier steigen wir hinab in das Dorf Timit (1.850 m), verabschieden uns von unserem Trekking-Team und sind bei einer Imazighenfamilie zum Mittagessen eingeladen. Lasst euch echte Hausmannskost schmecken! Anschließend geht es mit dem Bus in ca. drei Stunden weiter nach Ouzoud (1.200 m) – wir genießen die Szenerie vom Bus aus. Nachdem wir unser Gepäck im Hotel abgestellt haben, vertreten wir uns auf einem Spaziergang zu den Wasserfällen von Ouzoud die Beine. Mit ihren über 300 m Höhe zählen die Wasserfälle zu den Naturwundern Marokkos. Heute Abend kommen wir wieder in den Genuss eines richtigen Hotelzimmers.

 1 h (1 km ▲ 200 m ▼ 200 m)

Fahrstrecke: 115 km | **Übernachtung:** Kasbah-Hotel D'Ouzoud*** in Ouzoud | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 8 - Do., 06.07.23 Ouzoud – Taskra – Iftan

Vom Wasserfall ans Meer

Es ist Zeit für einen Szenenwechsel, daher wartet mit ca. sechs Stunden ein langer Fahrtag auf uns. Zunächst lassen wir die Berge hinter uns, vor unseren Augen verändert sich die Landschaft Schritt für Schritt, bis uns der Wind schließlich den Geruch des Meeres entgegenträgt. Unsere Fahrt unterbrechen wir für ein Mittagspicknick. Am Nachmittag erreichen wir das kleine Dorf Taskra und treffen auf das Trekking-Team und die Dromedare, denen wir unser Gepäck für die nächsten Tage anvertrauen. Nach einem kurzen Kennenlernen steigen wir hinab zum Meer und folgen der Küste bis zum Strand von Iftan. Kurz vor Sonnenuntergang erreichen wir den Platz, an dem wir unsere Zelte aufschlagen. Unsere Begleitmannschaft mit den Dromedaren, die einen anderen Weg gewählt haben, erwartet uns schon. Wer will, kann sich im Atlantik abkühlen, bevor uns ein frisch zubereitetes Abendessen direkt am Strand erwartet.

 2-3 h (7 km ▼300 m)

Fahrstrecke: 375 km | **Übernachtung:** Zelt am Strand von Iftan | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 9 - Fr., 07.07.23 Iftan – Sidi M'Barek

Meer, Wasserfall und eine Sanddüne

Wir lassen den Sandstrand hinter uns und wandern auf kleinen Pfaden entlang der schroffen Steilküste bis zum kleinen Wasserfall Sidi M'Barek. An dieser Stelle treffen der Strand, ein Wasserfall und eine Sanddüne aufeinander. Ein wirklich idyllischer Ort! Da unsere Wanderung heute recht kurz ist, kommen wir bereits gegen Mittag an und können den freien Nachmittag zum Entspannen oder zum Baden im Meer nutzen. Am Abend leuchtet über uns wieder das funkelnde Sternenmeer.

 4 h (15 km ▲100 m ▼100 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Zelt am Strand von Sidi M'Barek | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 10 - Sa., 08.07.23 Sidi M'Barek – Sidi Kaouki – Diabat

Die letzten Arganbäume Afrikas

Wir verlassen diesen zauberhaften Ort und wandern entlang eines schier endlosen, wilden Strandes bis zum kleinen Fischerort Sidi Kaouki. Hier treffen wir wieder auf das bunte Treiben am Atlantik. Besonders Windsurfer wissen die zuverlässigen Wetterbedingungen zu schätzen und so siedelten sich kleine Restaurants und touristische

Angebote für die Wassersportler an. Zeit für eine Pause. Am frühen Nachmittag führt uns unser Weg entlang der für die Region typischen Arganbäume, die es fast nur noch in Südmarokko gibt. Das hochwertige und aufwändig in Handarbeit gewonnene Öl der Früchte wird oft in Kosmetikartikeln verwendet. Wir schlagen unser Camp am Nachmittag umgeben von Lebensbäumen, einer Zypressenart, auf. Der Strand ist auch hier nicht weit und lädt zu einer Erfrischung im Atlantik ein.

 5 h (15 km ▲100 m ▼100 m)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Zelt nahe Diabat | **Mahlzeiten:** F, M, A

Tag 11 - So., 09.07.23 Diabat – Essaouira

Auf ins bunte Getümmel

Auf unserer letzten Wanderetappe lassen wir es noch einmal ganz gemütlich angehen. Nachdem wir uns von unserer Begleitmannschaft verabschiedet haben, führt uns der Weg am Strand entlang bis nach Essaouira, der quirligen Stadt am Atlantik. Hübsche Cafés laden am späten Vormittag zur entspannten Kaffeepause ein, während die verwinkelte Medina mit ihren Souks sich für einen ausgedehnten Spaziergang anbietet. Oder zieht es dich in den Hafen, in dem die Fischer der Region die Stadt jeden Tag mit den Meerestieren, die auf Wunsch an den kleinen Ständen nahe dem Hafen fangfrisch zubereitet werden, versorgen. Am Nachmittag erkunden wir die Stadt gemeinsam: Wir schlendern zum Hafen, passieren das portugiesische Fort, genießen einen fantastischen Ausblick von der Aussichtsplattform Skala und schauen uns im Hafen um. Die vielen Möwen, die hier auf Fischreste lauern, sind ein ausgezeichnetes Fotomotiv. Bei unserem Bummel durch die Gassen der Altstadt geht es vorbei an Restaurants und Händlern, die hier ihr Kunsthandwerk feilbieten. Für das Abendessen hält unser Reiseleiter vielfältige Restauranttipps bereit.

 2 h (8 km)

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Riad Wind Palace*** in Essaouira | **Mahlzeiten:** F

Tag 12 - Mo., 10.07.23 Essaouira

Ein Tag für dich

Der überschaubare Stadtkern, die entspannte Atmosphäre und die Nähe zum Strand machen Essaouira zum idealen Ort für einen freien Tag. Du hast also die Wahl: Die Stadt auf eigene Faust entdecken, am schönen Strand entspannen, morgens den Fischern bei ihrer Rückkehr an Land zuschauen, fangfrischen Fisch genießen oder alles

zusammen – dieser Tag gehört dir!

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Riad Wind Palace*** in Essaouira
| **Mahlzeiten:** F

in beiden Fällen innerhalb Deutschlands kostenfrei und umweltfreundlich deinen Heimatort.

Fahrstrecke: 10 km | **Übernachtung:** - | **Mahlzeiten:** gemäß Bordservice

Tag 13 - Di., 11.07.23 Essaouira – Marrakesch

Meeresbrise und Königsstadt

Den Vormittag in Essaouira kannst du wieder nach deinem Geschmack gestalten. Erst am Nachmittag fahren wir in ca. drei Stunden nach Marrakesch. Hier sind wir mittendrin im Märchen von 1.001 Nacht. Ein Labyrinth aus verwinkelten Gassen, herrschaftlicher Architektur, idyllischen Gärten und den Gerüchen und Farben des Orients, das wir morgen gemeinsam entdecken. Unser Tipp für heute Abend: Lass dir von unserem Reiseleiter den Weg zum berühmten Platz Djeema El Fna zeigen. Jeden Abend tummeln sich hier Gaukler und Straßenkünstler und präsentieren für ein paar Dirham ihre Künste. Außerdem locken die vielen Garküchen mit arabischen, marokkanischen und afrikanischen Köstlichkeiten.

Fahrstrecke: 180 km | **Übernachtung:** Hotel The Moroccan House*** in Marrakesch | **Mahlzeiten:** F

Tag 14 - Mi., 12.07.23 Marrakesch

Märchenhafte Königsstadt

Wir entdecken die Stadt heute Vormittag zu Fuß: Zuerst geht es zur Koutoubia-Moschee (Außenbesichtigung), von deren Minarett der Muezzin die Gläubigen mehrmals täglich zum Gebet ruft, dann besuchen wir die geschichtsträchtigen Saadier-Gräber sowie den prunkvollen El Bahia-Palast. Während unseres Bummels durch die Gassen der Medina entdecken wir Paläste, Moscheen und Medresen und verspüren den orientalischen Zauber. Unsere Entdeckungen enden gegen Mittag am Djemaa el Fna. Lasst euch einen Pfefferminztee oder einen Snack zu Mittag auf einem der Balkone der umliegenden Restaurants schmecken, streift von hier nochmal auf eigene Faust durch die Souks oder findet den Weg zum Hotel für eine Mittagspause. Am späten Nachmittag treffen wir uns am Djeema El Fna wieder, um bei einer Familie in die Geheimnisse einer traditionellen Tee-Zeremonie eingeweiht zu werden.

Fahrstrecke: - | **Übernachtung:** Hotel The Moroccan House*** in Marrakesch | **Mahlzeiten:** F

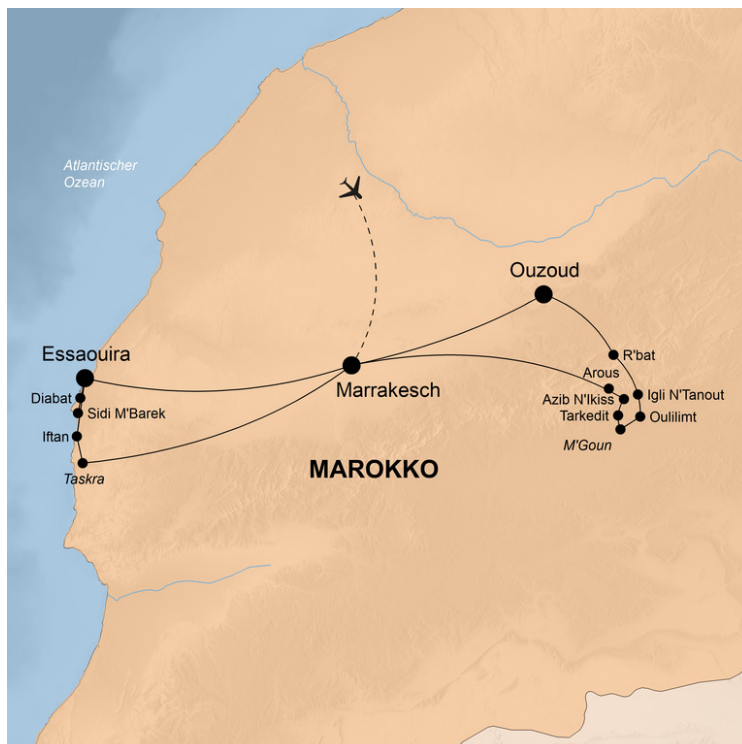
Tag 15 - Do., 13.07.23 Marrakesch – Frankfurt

Marrakesch nach deinem Gusto

Je nach Flugzeit landest du am Nachmittag oder Abend in Deutschland oder wirst im Laufe des Vormittags für deinen Flug nach Frankfurt zum Flughafen gebracht. Mit der Bahn erreichst du

Reiseverlauf

- Tag 1 Do., 29.06.23 Frankfurt – Marrakesch:** Flug via Madrid oder Lissabon nach Marrakesch
- Tag 2 Fr., 30.06.23 Marrakesch – Arous – Azib N'lkiss:** Fahrt in den Hohen Atlas, Treffen unseres Trekking-Teams, Trekking Tag 1: durch das grüne Ait Bougoumez-Tal
- Tag 3 Sa., 01.07.23 Azib N'lkiss – Tarkedit:** Trekking Tag 2: über die Pässe Tizi m'Oumskik und Tizi N'Oughroy
- Tag 4 So., 02.07.23 Tarkedit – M'Goun – Oullimt:** Trekking Tag 3: Gipfelbesteigung des M'Goun
- Tag 5 Mo., 03.07.23 Oullimt – Igli N'Tanout:** Trekking Tag 4: durch das Hochland des Atlas-Gebirges und über den Tizi N'Tanout-Pass
- Tag 6 Di., 04.07.23 Igli N'Tanout – R'bat:** Trekking Tag 5: über den Tizi N'Ait Imi-Pass zurück ins Ait Bougoumez-Tal
- Tag 7 Mi., 05.07.23 R'bat – Ouzoud:** Trekking Tag 6: vorbei an Dinosaurier-Spuren und dem Schrein des Sidi Moussa, Mittagessen bei einer Imazighenfamilie, Spaziergang zu den Ouzoud-Wasserfällen
- Tag 8 Do., 06.07.23 Ouzoud – Taskra – Iftan:** Fahrt an die Küste, Trekking Tag 1: zum Strand von Iftan
- Tag 9 Fr., 07.07.23 Iftan – Sidi M'Barek:** Trekking Tag 2: zum Wasserfall Sidi M'Barek
- Tag 10 Sa., 08.07.23 Sidi M'Barek – Sidi Kaouki – Diabat:** Trekking Tag 3: vorbei am Fischerort Sidi Kaouki
- Tag 11 So., 09.07.23 Diabat – Essaouira:** Trekking Tag 4: bis Essaouira, Besichtigung Essaouira
- Tag 12 Mo., 10.07.23 Essaouira:** frei für eigene Entdeckungen
- Tag 13 Di., 11.07.23 Essaouira – Marrakesch:** Vormittag frei in Essaouira, Fahrt nach Marrakesch
- Tag 14 Mi., 12.07.23 Marrakesch:** Stadtbesichtigung am Vormittag, Freizeit, Teezeremonie bei einer marokkanischen Familie
- Tag 15 Do., 13.07.23 Marrakesch – Frankfurt:** Rückflug via Madrid oder Lissabon nach Deutschland



Einreisebestimmungen & Impfungen

Reisepass mit mindestens 6-monatiger Gültigkeit bei Einreise erforderlich. Kein Visum erforderlich.

Keine Impfungen vorgeschrieben. Hepatitis, Typhus und Tollwut empfohlen.

Anforderungen & reisespezifische Hinweise

Gute Kondition und Gesundheit sind eine Voraussetzung für diese Reise, zudem solltet ihr trittsicher und schwindelfrei sein. Bei dieser Wanderreise sind Anpassungsfähigkeit, Teamgeist und Bereitschaft zum Komfortverzicht erforderlich. Unser Gepäck, Wasser und Proviant wird während der Trekkings von Maultieren und Dromedaren transportiert. Die Zelte werden gemeinsam aufgebaut. Bitte bedenkt, dass die Nächte in den Bergen empfindlich kühl werden können. Der Aufstieg auf den Gipfel des M'Goun ist technisch nicht schwierig, aber sehr lang. Es muss mit einer Gehzeit von ca. 9 Stunden gerechnet werden. Wer den Aufstieg nicht mitmachen möchte, begleitet die Maultiere auf einer alternativen Route bis zu unserem Zeltplatz (ca. 4 Std., ▲ 500 m, ▼ 300 m). In Marrakesch wird unser WORLD INSIGHT-Reiseleiter zusätzlich von einem lokalen Guide begleitet.

Verpflegung

Die Verpflegung auf dieser Reise basiert während unserer Trekkings im Atlas und an der Küste auf Vollverpflegung. Das Mittagessen besteht in der Regel aus einem Picknick. Während der Wandertage bereitet uns das begleitende Trekking-Team unser Abendessen frisch zu. In Essaouira und Marrakesch ist nur das Frühstück eingeschlossen, hier könnt ihr mittags und abends eigenständig auf kulinarische Entdeckungsreise gehen. Die Mahlzeiten findest du in der Reisebeschreibung mit F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen gekennzeichnet.

Unterkünfte

In Marrakesch, Ouzoud und Essaouira übernachten wir in sauberen, landestypischen *** Hotels/Riads/Kasbah-Hotels mit eigenem Bad oder Dusche und WC. Die Häuser in Marrakesch und Essaouira verfügen über eine Klimaanlage, in Marrakesch und Ouzoud steht ebenfalls ein Pool zur Verfügung. Im Atlas-Gebirge und während des Küstentrekkings reisen wir abseits der normalen Touristenpfade: Hier sind wir in 2-Personen-Zelten untergebracht. Als Toilette steht ein Toilettenzelt zur Verfügung, Wasser zum Zähneputzen und Händewaschen wird gestellt. Zelte und Matten sind vorhanden, Schlafsäcke und Handtücher müssen mitgebracht werden. Im kleinen Bergdorf R'bat übernachten wir bei einer Imazighenfamilie in Mehrbettzimmern mit 4 bis 5 Personen

pro Zimmer, die sanitären Anlagen werden geteilt.

Teilnehmerzahl

4* bis 14

*bis 4 Wochen vor Reisebeginn zu erreichende Mindestteilnehmerzahl

½ Doppelzimmer

Bei Buchung eines halben Doppelzimmers: Sollte sich kein Zimmerpartner für dich finden oder bei gemeinsamen Doppelzimmerbuchungen dein Zimmerpartner stornieren, müssen wir dir bei dieser Reise den vollen Einzelzimmer-Zuschlag berechnen.

Inkludierte Leistungen

- Linienflug (Economy) mit Iberia oder TAP Portugal oder gleichwertiger Fluggesellschaft ab Frankfurt nach Marrakesch und zurück (andere Abflugorte lt. Ausschreibung; nach Verfügbarkeit buchbar)
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise in der ersten Klasse zum/vom Abflughafen ab/zu jedem deutschen Bahnhof (Bedingungen siehe <https://www.world-insight.de/rail-fly>)
- Rundreise mit Charterbus wie in der Reisebeschreibung aufgeführt; Transfers
- 13 Übernachtungen, davon 5 in *** Hotels/Riads/Kasbah-Hotels im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC, 7 im Zelt und 1 im Gästehaus (sollten einzelne der in der Reisebeschreibung genannten Unterkünfte einmal nicht verfügbar sein, greifen wir auf möglichst gleichwertige Alternativen zurück.)
- Gepäcktransport während des Trekkings im Atlas-Gebirge und an der Küste
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung: 13 x F, 9 x M, 9 x A (F=Frühstück, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Eintrittsgelder
- deutschsprachiger WORLD INSIGHT-Reiseleitung (an Tag 15 nur deutsch- oder englischsprachiger Transferguide)
- deutsche Flughafensteuern und Sicherheitsgebühren
- 1 hochwertiger Reiseführer deiner Wahl von MairDumont aus unserem Sortiment pro Person (nur online einlösbar)
- „Sicher auf Reisen Schutz“ der Allianz Travel inkl. Reisekrankenversicherung, Reiseabbruchversicherung und Corona-Leistungen (siehe <https://www.world-insight.de/versicherungen/>) (diese Leistung gilt für alle Abreisen bis Ende 2023)

CO₂ Fußabdruck / Empfohlener Ausgleich

1466 kg CO₂ / 34 €

Abflugorte

Frankfurt/Main	ohne Zuschlag
Berlin*	50,00 EUR
Düsseldorf*	50,00 EUR
München*	50,00 EUR
*Iberia	

gehen. Der Abflug/die Ankunft in Deutschland erfolgt zu ähnlichen Zeiten wie von/nach Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Fluginformationen

Voraussichtliche Fluggesellschaft:

Iberia

Als Reiseveranstalter liegen uns die endgültigen Flugzeiten noch nicht final vor. Für dich als Orientierung teilen wir dir gerne den vorläufigen Flugplan der jeweiligen Fluggesellschaft mit. Dieser sieht derzeit wie folgt aus:

TAP Portugal: je nach Termin

Hinflug:

Frankfurt - Lissabon 06:00 Uhr (Ankunft 08:05 Uhr)
 Lissabon - Casablanca 09:20 Uhr (Ankunft 11:40 Uhr)
 oder
 Frankfurt - Lissabon 06:00 Uhr (Ankunft 08:05 Uhr)
 Lissabon - Casablanca 14:50 Uhr (Ankunft 16:10 Uhr)

Rückflug:

Marrakesch - Lissabon 17:10 Uhr (Ankunft 17:50 Uhr)
 Lissabon - Frankfurt 18:40 Uhr (Ankunft 23:00 Uhr)
 oder
 Marrakesch - Lissabon 12:45 Uhr (Ankunft 13:25 Uhr)
 Lissabon - Frankfurt 18:40 Uhr (Ankunft 23:00 Uhr)
 oder
 Marrakesch - Lissabon 07:20 Uhr (Ankunft 08:55 Uhr)
 Lissabon - Frankfurt 14:45 Uhr (Ankunft 18:50 Uhr)
 oder
 Marrakesch - Lissabon 12:45 Uhr (Ankunft 13:25 Uhr)
 Lissabon - Frankfurt 14:45 Uhr (Ankunft 18:50 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um TAP Portugal-Flüge, die direkt nach Lissabon gehen. Der Abflug/die Ankunft in Deutschland erfolgt zu ähnlichen Zeiten wie von/nach Frankfurt. Bitte beachte, dass alle Zubringer nur auf Anfrage und nach Verfügbarkeit buchbar sind und wir diese erst nach verbindlicher Buchung anfragen können.

Iberia:

Frankfurt - Madrid 06:30 Uhr (Ankunft 09:20 Uhr)
 Madrid - Marrakesch 16:45 Uhr (Ankunft 17:45 Uhr)
 Marrakesch - Madrid 11:40 Uhr (Ankunft 14:35 Uhr)
 Madrid - Frankfurt 16:05 Uhr (Ankunft 18:55 Uhr)

Bei den angebotenen Zubringerflügen handelt es sich um Iberia-Flüge, die direkt nach Madrid

Diese Reise wird durchgeführt von
WORLD INSIGHT Orient